Nutzung der Judenmatrikel-CD/DVD mit Microsoft Edge

Problemlage

Das JavaScript Anzeigeprogramm für die Scans der Judenmatrikel CDs funktionierte zum Zeitpunkt der Veröffentlichung 2003 mit allen Internet Browsern. Zuletzt funktionierte es nur noch mit dem alten "Internet-Explorer", der von Microsoft seit Juni 2022 jedoch nicht mehr unterstützt wird. Windows versucht HTML-Dateien infolge immer mit einem anderen Browser zu öffnen, mit dem dann aber das Anzeigeprogramm nicht funktioniert.

Uns ist im Moment nur ein Weg bekannt, mit dem das Anzeigeprogramm und damit die CD/DVD so genutzt werden kann, wie es ursprünglich geplant war.

Lösungsmöglichkeit

Falls Microsoft Edge der eingestellte Standard-Browser ist:

Klicken Sie bitte die Datei Start.html auf der CD/DVD einfach an – die Startseite öffnet sich dann im Edge-Browser.

Falls ein **anderer Browser** (z.B. Firefox) als Standard eingestellt ist:

Bitte klicken Sie die Datei Start.html mit der <u>rechten</u> Maus-Taste an und öffnen Sie damit das Kontext-Menu.

Hier klicken Sie auf die Option Öffnen mit und wählen dann Microsoft Edge. Die Startseite öffnet sich dann im Edge-Browser.

Im Edge-Browserfenster öffnen Sie nun oben rechts das Einstellungsmenü (drei Punkte: ...). Dort klicken Sie auf die Option: "Im Internet Explorer-Modus neu laden" Im Dialogfenster, das sich öffnet, die Schaltfläche "Fertig" anklicken. Nun können Sie die CD-Inhalte wie geplant nutzen.

Falls bei Ihnen die Option: "Im Internet Explorer-Modus neu laden" nicht angezeigt wird, muss diese Startmöglichkeit bei Ihnen vielleicht erst freigeschaltet werden. Dazu wieder oben rechts das Einstellungsmenü (drei Punkte: ...) öffnen und dort dann den Menüpunkt: Einstellungen (Zahnrad-Symbol) anklicken. Dann in der Einstellungsliste (links Mitte): "Standardbrowser" anklicken. Nun hinter: "Neuladen von Websites im Internet Explorer-Modus (IE-Modus) zulassen" die Option "Zulassen" einstellen. Nun bitte wie oben Beschrieben nochmals Start.html aufrufen.

Die Inhalte der CD/DVD können auch ohne Browser genutzt werden.

Im Unterverzeichnis pdf befindet sich die Datei PersonenReg, in der Sie nachsehen können auf welchem Scan/Seite die Daten zu einer Person vorkommen. Im Register wird immer nur die Scan-Nummer der linken Seite angegeben. Der nächste Scan enthält dann die zugehörige rechte Seite.

Die Scans der Judenmatrikel befinden sich im Unterverzeichnis scans.